

Mörderischer Wahlkampf

**Dinieren und Morden:
«Gabel.Messer.Mord»
kombinierte am Samstag
in Muri gutes Essen und
humorvolles Theater.**

Mit Wildterrinen und Salat beginnt der kulinarische Teil des Abends. Die Spannung steigt: Wann beginnt das Theater, wann fällt der erste Schuss? Die Besucher beobachten sich misstrauisch. Vielleicht befinden sich unter den Anwesenden bereits Schauspieler – oder gar der spätere Mörder.

Dann betritt ein Rudi-Carrell-Verschnitt den Raum und begrüsst das Publikum mit holländischem Akzent. Sein Name: Rudi van de Grachtenhaven. Er heisst alle zum Fernsehduell zwischen Bundesrätin Michèle Calmy-Bloch und Nationalrätin Ursi Maurer willkommen. Doch

noch bevor das Duell beginnt, fallen draussen zwei Schüsse: Bundesrätin Calmy-Bloch wurde soeben vor der Türe erschossen!

Abgesehen vom Entsetzen Schwester Beetli hält sich die Trauer unter den Anwesenden in Grenzen. Nationalrätin Maurer, Calmy-Blochs Assistentin Tanya Vögeli, ihr Mann Florian und Dominic Wenger zeigen sich vom Ableben der Staatsfrau wenig berührt. Der Kriminalfall ist lanciert und Geheimagent Marco Kunz kann mit der Suche nach dem Mörder beginnen.

Essen und spekulieren

Wer nun denkt, vor lauter Mord und Totschlag könne man beim Dinnerkrimi im Muriger Landgasthof Sternen das Essen nicht geniessen, sei beruhigt: Sichtbares Blut wird nicht vergossen und während des Essens ruht

der Krimi. Stattdessen hat man Zeit, den Kriminalfall mit den Tischnachbarn zu diskutieren und über die Täter zu spekulieren. Geheimagent Marco Kunz zählt bei der Lösung des Falles auch auf Hinweise aus dem Publikum, das aber ebenfalls unter Verdacht steht.

Krimi und Politsatire

Nebst Kriminalgeschichte ist das von Peter Denlo geschriebene Stück auch witzige Politsatire. «Peter Denlo ist es gelungen, auf subtile Art aktuelle Bezüge zum politischen Geschehen in der Schweiz zu schaffen», sagt Regisseur Cyril Tissot.

So wird der Wahlkampf als Show dargestellt, in der nicht Themen, sondern Personen im Zentrum stehen. Beim Dinnerkrimi wird der Tod von Bundesrätin Calmy-Bloch von ihren Konkurrentinnen sofort als Auf-



Krimi zum Dinner: Der mutmassliche Mörder Dominic Wenger (Stefano Mengarelli) nimmt Schwester Beetli (Dina Roos) in die Mangel. Susanne Keller

stiegschance gesehen, und der (Wahl-)Kampf um den freigeordneten Sitz im Bundesrat beginnt.

Nach der Verhaftung des Mörders durch Marco Kunz hat man beim Dessertzeit, das Erlebte zu verarbeiten. War es nun Unterhaltung zum Essen oder Essen zur Unterhaltung? Feststeht, dass beides von hoher Qualität war und es sich gut kombinieren lässt. «Es war ein gutes Erlebnis, vor allem die Nähe zu den

Schauspielern war speziell», sagt Zuschauerin Dominique Zellweger. Der Dinnerkrimi wird noch bis zum 1. Dezember an verschiedenen Spielstätten in der Schweiz aufgeführt. In Muri ist «Messer.Gabel.Mord» noch zwei Mal zu Gast.

LUKAS SCHWAB

Weitere Aufführungen von «Gabel.Messer.Mord» im Landgasthof Sternen in Muri am 13. Oktober und 24. November. Beginn jeweils um 19 Uhr.

• www.dinnerkrimi.ch